

# Sozialversicherungsfachangestellte, weiblich, 54 Jahre alt, am Standort Laatzen

## SOZIALVERSICHERUNGSFACHANGESTELLTE

welches Berufsbild verbirgt sich hinter diesen 34 Buchstaben? Diese Frage stellt sich wohl jeder, der noch keinen Mitarbeitenden der Deutschen Rentenversicherung getroffen hat bzw. ausfragen konnte. So ging es auch mir, bevor ich mich zu dieser Ausbildung entschloss.

Durch Recherchen findet man heraus, dass die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover ca. 3 Millionen Versicherte, davon 1 Million Rentner, betreut und das Leistungsspektrum neben dem Bereich Rentenversicherung auch Rehabilitationsmaßnahmen umfasst. Das Sozialgesetzbuch ist die gesetzliche Grundlage unserer Arbeit. So kommt einem schnell der Gedanke in den Sinn, dass alle Versicherten nach einem einheitlichen Schema die gleiche Rente erhalten. Diese Vorstellung wird schon gleich zu Beginn der Ausbildung in Frage gestellt. Natürlich gibt das Gesetz die allgemein gültigen Rahmenbedingungen für alle Versicherten vor, doch so unterschiedlich die verschiedenen Lebensläufe der einzelnen Versicherten sind, so individuell gestaltet sich auch die Bearbeitung ihrer beantragten Leistungen. Dies ist immer wieder auf's Neue die tägliche Herausforderung, was die Arbeit aber interessant und nicht monoton erscheinen lässt. Im telefonischen Kontakt mit den Versicherten spürt man oft die entgegengebrachte Dankbarkeit. Dies lässt meine Arbeit erfüllt und sinnvoll erscheinen.

In der Ausbildung lernt man die Grundlagen aus den Gebieten Rentenrecht, Rehabilitation, Versicherung und Beitrag kennen und erhält einen guten Einblick in jedes Arbeitsgebiet. Für die spätere Arbeit entscheidet man sich dann für einen Bereich, in welchen man weiter eingearbeitet wird. Den Punkt, an dem man meint, ausgelernt zu haben, wird es wohl nie geben. Durch politische Entscheidungen verändern sich die Gesetzesvorgaben oder kommen neue hinzu. Allein diese Tatsache bedeutet ein lebenslanges Lernen und stetiges Weiterbilden, was die eigene Arbeit immer wieder bereichert.

Die Ausbildung selbst ist strukturiert aufgebaut. Alle Lerninhalte werden in mehreren aufeinander abgestimmten Theorieeinheiten gut verständlich unterrichtet. Dies findet größtenteils im Bildungszentrum in Reinfeld statt. Anschließend bekommt man in Unterweisungen die praktische Umsetzung am PC zu diesen Themen vermittelt. In den Praxisphasen im Büro kann man dann die neu gelernten Inhalte in echten Versicherungskonten anwenden und vertiefen. Schnell wird einem bewusst, dass hinter jedem Versicherungskonto ein Versicherter mit seiner ganz eigenen Lebensgeschichte steht, für den man Verantwortung übernimmt und ihm zu seinem Anspruch auf bestimmte Leistungen verhilft. Aber keine Angst, jeder einzelne Fall wird von den Auszubildenden kontrolliert, bevor er freigegeben wird.

Da dies eine duale Ausbildung ist, hat man innerhalb der 3 Jahre auch 6 Berufsschulblöcke mit jeweils 6 Wochen Unterricht. Hier trifft man auf andere Auszubildende mit dem gleichen Berufsbild, die aber ihre Ausbildung bei der Krankenkasse, Berufsgenossenschaft oder Landwirtschaftlichen Alterskasse machen. Dies erweitert den eigenen beruflichen Horizont sehr und zeigt deutlich zukünftige Schnittmengen zwischen den einzelnen Sozialleistungsträgern auf.

Rückblickend kann ich von den 3 Jahren Ausbildung sagen: es war eine schöne und gewinnbringende Zeit. Als Kurs wächst man über diese Zeit eng zusammen, unterstützt sich gegenseitig und meistert Höhen und Tiefen gemeinsam. Wir waren vom Alter und den Interessen eine bunt gemischte Truppe und hatten viel Spaß miteinander. Zugegeben, es ist

in den 3 Jahren viel Lernstoff, der aufeinander aufbaut, aber gut zu bewältigen ist, wenn man von Beginn der Ausbildung an mitlernt.

Wenn ihr Interesse an dieser Ausbildung habt, nutzt die Kontaktmöglichkeiten zur Deutschen Rentenversicherung auf Berufsmessen oder über unsere Homepage. Scheut euch nicht, alle Fragen zu stellen. Nur so erhaltet ihr einen detaillierten Einblick und kommt eurem Berufsziel näher.

Vielleicht treffen wir uns ja eines Tages als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter bei der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover wieder...?